



07.11.2011 – 15:07 Uhr

## **ikr: Digitale Erfolgsgeschichte / In der Liechtensteinischen Landesbibliothek und den Ostschweizer Bibliotheken werden immer mehr E-Medien ausgeliehen**

Vaduz (ots/ikr) -

Die Digitale Bibliothek Ostschweiz erfreut sich reger Nachfrage und ist schweizweit führend. Im laufenden Jahr wurden bereits über 20'000 E-Medien ausgeliehen. Vom 7. bis 12. November 2011 informieren die beteiligten Bibliotheken über das Angebot.

Das Ausleihen digitaler Medien in der Bibliothek wird immer beliebter. Seit die Liechtensteinische Landesbibliothek und die Kantonsbibliotheken Anfang Jahr die Digitale Bibliothek Ostschweiz gegründet haben, zeigen die Downloads eine erfreuliche Entwicklung. Im Verbund ist es möglich, ein erheblich grösseres und damit attraktiveres Angebot bereitzustellen und Kosten zu sparen.

Angebot wird vielfältiger

Zur grösseren Nutzung tragen die zunehmende Verbreitung der E-Reader und die Verbesserung des technischen Umfelds bei - trotz immer wieder neuen Schranken der grossen Player in diesem Markt. Aber auch das anfänglich eingeschränkte Angebot ist inzwischen durch den Einbezug grosser Verlage deutlich interessanter geworden. Attraktiv für neue Kundinnen und Kunden Skeptiker hatten bezweifelt, ob es den Bibliotheken gelingen werde, mit der Digitalen Bibliothek neue Kundinnen und Kunden anzusprechen. Inzwischen wurden sie eines Besseren belehrt: "Dank der Koordination der Bibliotheken beider Appenzell haben sich über 220 Personen explizit für dieses Angebot bei der Kantonsbibliothek neu eingeschrieben", bestätigt die Trogener Kantonsbibliothekarin Heidi Eisenhut. "Die Entwicklung in den Vereinigten Staaten zeigt, dass noch mehr drin liegt." Auch in der Liechtensteinischen Landesbibliothek ist dieses Angebot auf grosses Interesse gestossen und wird rege genutzt.

Zugang zu 13'000 Medien

Der St. Galler Kantonsbibliothekar Cornel Dora, der das E-Angebot vor drei Jahren lanciert hatte, freut sich über die Entwicklung. "Wir haben uns als allererste Bibliothek im deutschsprachigen Raum entschieden, die Digitale Bibliothek in einem Verbund anzubieten, ein Modell, das inzwischen in Deutschland und Österreich weit verbreitet ist, weil so das Angebot um ein Vielfaches vergrössert und Kosten gespart werden können." Mit 13'000 Medien ist die Digitale Bibliothek Ostschweiz inzwischen die bei weitem grösste öffentliche E-Bibliothek der Schweiz. Geographisch reicht sie von Schaffhausen bis Graubünden und von Liechtenstein bis Glarus.

Aktionswoche

Um das Angebot noch mehr unter die Leute zu bringen führen die beteiligten Bibliotheken vom 7. bis 12. November 2011 eine Aktionswoche durch. Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter erklären während diesen Tagen allen Interessierten, wie die Digitale Bibliothek funktioniert. Dazu gibt es einen Wettbewerb, bei dem es E-Book-Reader und MP3-Player zu gewinnen gibt.

Kontakt:

Liechtensteinische Landesbibliothek  
Barbara Vogt, Landesbibliothekarin  
T +423 236 63 63

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100707487> abgerufen werden.